



Singschwäne bei der Balz in Wanninchen im Spreewald. Foto: Ralf Donat.

07.01.2020 11:53 CET

Jetzt singen die Schwäne wieder

**Jetzt singen die Schwäne wieder
Singschwantage im Unteren Odertal und Singschwan-Safaris in Sielmanns
Naturlandschaft Wanninchen**

Die nordischen Singschwäne mit ihrem schneeweißen Gefieder sind in unserer Region typische Wintergäste. Sie sind etwas kleiner als die hier beheimateten Schwäne und haben einen leuchtend gelben Schnabel. Ihren Namen tragen sie wegen ihrer tiefen, an eine Posaune erinnernden Rufe, die über mehrere hundert Meter hinweg zu hören sind. Der Nationalpark Unteres Odertal und Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen laden nun wieder zu

Beobachtungen der besonderen Tiere ein.

Das Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen im Spreewald startet am 19. Januar 2020 ab 14 Uhr mit dem Familienprogramm „Vielfalt erleben – Singende Schwäne“. Bei diesem Erlebnisprogramm tauchen die Gäste in die faszinierende Welt der schneeweißen Zugvögel und in die winterliche Natur rund um das Natur-Erlebniszentrum ein. Bei Eintritt der Dunkelheit können Märchen und Mythen zu Singschwänen am Lagerfeuer gelauscht werden (Um Anmeldung wird gebeten). Den Singschwan-Safaris unter dem Titel „Expedition ins Reich der singenden Schwäne“ können sich Naturfreunde am 22., 26. und 29. Januar anschließen. Im Preis von 30 € ist ein kleiner Imbiss enthalten (Anmeldung erforderlich, Tel.: 03544-557755 oder Mail: wanninchen@sielmann-stiftung.de).

Der Nationalpark Unteres Odertal lädt vom 31. Januar bis zum 2. Februar 2020 bereits zum 14. Mal zu den Singschwantagen nach Criewen in der Uckermark ein. Die Besucher werden dabei über das Aussehen, die Lebensweise und die Verbreitung der Schwäne informiert und erfahren etwas über die Mythen, die sich um diese Vögel ranken. Vorträge sowie Exkursionen und Shuttlefahrten werden angeboten, Mitarbeiter der Naturwacht und der Nationalparkverwaltung begleiten die Touren zu den Beobachtungspunkten. Dafür stehen auch, um den Vögeln ganz nah zu sein, Spektive bereit.

Hintergrundinfos

Der mehr als 10.000 Hektar große Nationalpark Unteres Odertal wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Er ist der einzige Nationalpark in Deutschland der eine nahezu intakte Flussaue schützt und das einzige grenzüberschreitende Großschutzgebiet mit Polen. Er ist einer der artenreichsten Lebensräume unseres Landes. www.nationalpark-unteres-odertal.eu Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen ist eine 3.300 Hektar große Bergbaufolgelandschaft, mit Seen, Wäldern und Dünen, die seit dem Jahr 2000 zur Heinz Sielmann Stiftung gehört. Die Landschaft rund um den Schlabendorfer See wird im Herbst von Tausenden Kranichen besucht. www.sielmann-stiftung.de/wanninchen

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt

insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 –
Kabinetthaus, 14467 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73

service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254